

**29.09.2025:**

## **Ein Brief von Pfarrer Michael Lienhard**

**Liebe Mitglieder der zukünftigen Katholischen Kirchengemeinde Kinzigtal,**

am 1. Januar 2026 beginnt in der ganzen Erzdiözese Freiburg etwas Neues: Bisherige Seelsorgeeinheiten werden zu einer größeren Kirchengemeinde zusammengeschlossen. Bei uns sind es sechs Seelsorgeeinheiten, die dann miteinander die Kirchengemeinde Kinzigtal bilden werden.



Als zukünftiger Leitender Pfarrer möchte ich Ihnen heute einige Gedanken und Informationen zu den kommenden Monaten zukommen lassen.

### **1. Oktober 2025: Neue Mitarbeitende beginnen**

Anfang Oktober beginnt das sogenannte Kernteam und der Verwaltungsvorstand. Zum Kernteam gehören außer mir noch Pfarrer Bonaventura Gerner als stellvertretender Leitender Pfarrer und Ann-Kathrin Wetzels als Leitende Referentin. Zum Verwaltungsvorstand gehören die beiden Pfarrer Michael Lienhard und Bonaventura Gerner und Pfarreiökonom Adrian Wolff sowie als stellvertretende Pfarreiökonomin Verena Fuchs. Ab 1. Oktober beginnen Frau Wetzels, Herr Wolff und Frau Fuchs mit ihrer Arbeit im Kinzigtal.

Für die neue Kirchengemeinde beginnen auch Simone Müller als Referentin für Engagementförderung und Mascha Wilhelm als Referentin für Öffentlichkeitsarbeit.

Nachdem Pfarrer Rümmele als zukünftiger Leitender Pfarrer der Kirchengemeinde „An der Wutach“ Abschied genommen hat von den drei Seelsorgeeinheiten rund um Wolfach, hat erfreulicherweise neu bei uns begonnen Pfarrer Stefan Märkl, der als Koordinator v.a. in den drei Seelsorgeeinheiten rund um Wolfach arbeiten wird. Auf Petra Steiner, die als Gemeindeferentin bis Ende März in der Seelsorgeeinheit Haslach gearbeitet hat, folgen ab 1. Oktober Simone Schmieder-Ringwald mit einer Anstellung von 30 % und David Götz mit 70 % als Pastorale Mitarbeitende mit Schwerpunkt in der Seelsorgeeinheit Haslach. Ferner beginnt als Kirchenmusikerin Kataryna Menges in der Seelsorgeeinheit Haslach; sie wird mit 20 % für die ganze Kirchengemeinde Kinzigtal arbeiten.

Es ist überaus erfreulich, dass wir mit all diesen Personen mehr hauptberufliche Mitarbeitende als bisher in unseren Reihen haben dürfen. Ich wünsche ihnen allen herzlich Gottes Segen und viel Freude in ihrem Dienst!

### **10. / 11. Oktober: Klausurtag des Seelsorgeteams**

Das Seelsorgeteam der neuen Kirchengemeinde Kinzigtal trifft sich zu einem Klausurtag im Kloster Bühl am 10./11. Oktober. Darüber hinaus wird es regelmäßig jeweils am Donnerstagvormittag Besprechungen in unterschiedlichen Formaten für die hauptberuflich in der Pastoral Tätigen geben, damit wir gut vernetzt arbeiten können.

### **19. Oktober: Pfarreiratswahl**

Am 19. Oktober wird in der ganzen Erzdiözese Freiburg die erste Pfarreiratswahl stattfinden. Es wird bei uns dann nicht mehr sechs eigenständige Pfarrgemeinderäte geben, sondern einen gemeinsamen Pfarreirat. Dafür haben sich erfreulicherweise für die zu vergebenden 17 Sitze 21 Frauen und Männer zur Kandidatur bereit erklärt. Ihnen allen ein herzliches Vergelt's Gott dafür!

Wählen dürfen alle Katholikinnen und Katholiken ab 16 Jahren. Sie müssten alle von Seiten der Erzdiözese dazu ein Schreiben bekommen haben. Man kann seine Stimme per Briefwahl, online oder vor Ort abgeben. Da die jetzigen Seelsorgeeinheiten jeweils ein Stimmbezirk sind, gibt es pro Stimmbezirk nur eine Wahlurne und nur ein Wählerverzeichnis. Die Öffnungszeiten der Wahllokale werden deshalb an jedem Ort kurz sein, da die Wahlurne dann in den nächsten Ort weitergegeben wird. Man darf aber auch direkt wählen an allen Orten des Stimmbezirks, zu dem man gehört.

Ich bitte Sie sehr, an dieser Wahl teilzunehmen. Es ist eine Möglichkeit der Mitwirkung an der Gestaltung unserer Kirchengemeinde und ein Zeichen der Wertschätzung den Kandidierenden gegenüber.

Ein herzliches Vergelt's Gott allen, die sich in den letzten Jahren in unseren Pfarrgemeinderäten engagiert haben! Das war sehr wichtig und segensreich.

### **3. November: Treffen der Beschließenden Ausschüsse**

Herzlich danken möchte ich hier auch den Mitgliedern der Beschließenden Ausschüsse, die in den letzten zwei Jahren im Auftrag der sechs Pfarrgemeinderäte beraten und entschieden haben, was in der Zeit des Übergangs für alle Seelsorgeeinheiten wichtig war. Wir treffen uns zum letzten Mal am 3. November.

### **Ende Oktober – Anfang November: Treffen mit den Gemeindeteams**

In der großen Kirchengemeinde Kinzigtal wird es drei sog. Kooperationsräume geben: die jetzige Seelsorgeeinheit Zell, die Seelsorgeeinheiten Haslach und Hausach-Hornberg, und die Seelsorgeeinheiten An Wolf und Kinzig, Oberes Wolftal und Kloster Wittichen. Die Mitglieder des Kernteams, des Verwaltungsvorstands sowie Frau Wilhelm und Frau Müller werden sich mit den Mitgliedern der Gemeindeteams der drei Kooperationsräume treffen zum Kennenlernen und zum Austausch im Blick auf die Zukunft. Die Termine sind schon länger vereinbart und werden sein am 29. Oktober in Haslach, am 5. November in Zell und am 12. November in Wolfach.

### **25. Januar 2026: Investiturgottesdienst**

Zum Start der neuen Kirchengemeinde wird Generalvikar Christoph Neubrand aus Freiburg zu uns kommen und einen feierlichen Investiturgottesdienst mit uns feiern am Sonntag, 25. Januar, um 10.00 Uhr in der Pfarrkirche St. Symphorian in Zell a.H.. Dafür wird sich unter der Leitung von Frau Menges ein Projektchor bilden aus allen Chören unserer Gemeinden zur musikalischen Mitgestaltung des Gottesdienstes. Wir werden auch die Ministranten aus unseren 22 Gemeinden bitten, dann im Gottesdienst mitzuwirken. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen, diesen Tag zum Start der neuen Kirchengemeinde gemeinsam zu feiern – zunächst im Gottesdienst und anschließend bei einem Empfang

## **25. Mai bis 1. Juni 2026: Pilgerfahrt nach Italien**

Von Pfingstmontag bis zum Montag darauf laden wir alle Interessierten aus der Kirchengemeinde Kinzigtal herzlich ein zu einer gemeinsamen Wallfahrt nach Italien. Pater Irenäus aus Zell und ich werden diese Wallfahrt begleiten. Wir fahren zunächst nach Padua, sind dann einige Tage in Assisi und der Umgebung und besuchen auf der Rückreise noch Mailand. Weitere Infos dazu finden Sie in der Ausschreibung. Diese Wallfahrt will ein geistliches Angebot sein und eine Möglichkeit, um neue Leute aus unserer Gegend kennen zu lernen.

## **20. Juni 2026: Markt der Möglichkeiten in Hausach**

Am Samstag, 20. Juni, werden sich in Hausach an der Erzpöche unsere vielen Gruppierungen aus der Kirchengemeinde Kinzigtal vorstellen. Es soll ein Tag der Begegnung und des Kennenlernens sein. So werden wir dann die Lebendigkeit unserer Kirche hier bei uns erfahren können.

## **Liebe Mitglieder der Kirchengemeinde Kinzigtal,**

vor gut einem Jahr wurde die sogenannte Gründungsvereinbarung verabschiedet. Viele Ehrenamtliche und Hauptamtliche aus der zukünftigen Kirchengemeinde Kinzigtal haben dabei mitgewirkt. Die Gründungsvereinbarung ist die Zusammenfassung dessen, wo wir stehen und was uns für die ersten Jahre wichtig ist. Darin heißt es am Anfang:

„Jesus möchte, dass wir das Leben haben und es in Fülle haben. Für ihn ist dafür das Wichtigste, dass wir Gott und die Menschen lieben und als Jüngerinnen und Jünger in seiner Nachfolge leben. Diesen Anliegen fühlen wir uns in der Kirchengemeinde Kinzigtal verpflichtet und wir wollen dabei mithelfen, dass viele Menschen solche Erfahrungen machen können.“

Für die kommenden Jahre ist uns wichtig, dass wir nach einer Zeit der starken Veränderungen und des Umbruchs in unserer Erzdiözese und den ehemaligen Seelsorgeeinheiten, miteinander als neue Kirchengemeinde gut starten. Wir wollen dazu beitragen, dass sich Menschen über den eigenen Kirchturm hinaus kennenlernen, dass sich Gruppierungen vernetzen, dass an manchen Stellen früher getrennte Dinge zusammenwachsen und neue Initiativen gestartet werden.“

Ich finde, das ist sehr wichtig, was hier gesagt wird. Zum 1.1.2026 wird es nicht die großen Veränderungen im Leben unserer Gemeinden geben. Wir werden das Bewährte weiterführen und im Miteinander Neues entdecken und ermöglichen. Wenn wir uns von Gottes Liebe erfüllen lassen und miteinander so leben, wie Jesus es uns sagt, dann wird das Veränderungen in einer tiefen Weise bewirken.

Gott hat uns in diese Situation gestellt und wird uns in seiner treuen Liebe schenken, was wir brauchen, um hier miteinander Kirche sein zu können für die Menschen in unserer Gegend.

Ich freue mich auf den gemeinsamen Weg und lade Sie herzlich ein, sich immer wieder neu auf Gott und unser Miteinander einzulassen und sich mit Ihren Talenten einzubringen. Gehen wir mit großem Gottvertrauen in die neue Situation hinein, denn Gott verspricht auch uns - und darauf dürfen wir uns verlassen: „Ich will euch Zukunft und Hoffnung geben.“ (Jer 29,11)

Mit herzlichen Grüßen



Pfarrer Michael Lienhard